

Auspflanzeranleitung



Nach dem Erhalt der Pflanzen packen Sie diese bitte möglichst rasch aus und stellen sie an einer halbschattigen Stelle auf. Alle unsere Pflanzen wurden im Freien gezogen und müssen nicht mehr abgehärtet werden. Durch den Lichtmangel während des Versandes, sollten sie aber wieder langsam an die Sonne gewöhnt werden. Auch kann etwas gewässert werden, falls es notwendig erscheint, nur Kakteen sollten am Besten gut abgetrocknet sein, bevor man sie pflanzt. Diese daher wenn nötig regengeschützt aufstellen.

Pflanzung: Perfekter Zeitpunkt für die Pflanzung wäre, wenn regnerisches Wetter bevorsteht. Leider kann man nicht immer darauf Rücksicht nehmen.

Pflanzen Sie grundsätzlich nichts tiefer, als es im Topf gestanden ist. Dies schadet den meisten Gewächsen sehr. Nur bei wenigen Gruppen wie z. B. den Lilien oder frostempfindlichen Zwiebelpflanzen kann eine tiefere Pflanzung Vorteile bringen.

Wir sind bemüht, unsere Kulturen so unkrautfrei wie möglich zu halten, doch um mögliche Unkrautsamen vorsorglich zu entfernen, kann man den obersten Rand der Topferde abmachen und unten in das Pflanzloch geben. Somit können die Unkrautsamen nicht mehr keimen.

Wenn sie unser Stauden, Gräser, etc. direkt in ihren humushaltigen Gartenboden pflanzen, brauchen Sie nichts weiter zu beachten, als nach der Pflanzung gründlich einzugießen.

Vor allem Lilien, Gehölze und Yuccas profitieren sehr von einem kleinen Dünger-Depot, das am Besten in Form von Hornspänen oder anderen organischen Düngemitteln in das Pflanzloch gegeben wird. Etwa eine Handvoll (für stark zehrende Arten im 2 – 4 Liter Container) an eine Ecke des Pflanzloches geben und nicht mit der Erde mischen. Daruch verlängert sich die Wirkungsdauer.

Wenn Sie ein Beet mit nahezu rein mineralischem Aufbau vorbereitet haben, raten wir das humose Topfsubstrat auszuschütteln und wurzelnackt zu pflanzen. Einmal kräftig eingießen (außer Kakteen!) und die Pflanzen werden sehr rasch anwurzeln. Nährstoffbedürftige Pflanzen können in gleicher Weise wie oben beschrieben, mit einem Düngerdepot versehen werden.

Kakteen sollten grundsätzlich nur bei möglichst trockenem Substrat gepflanzt werden. Andernfalls empfiehlt es sich, die Kakteen auszutopfen, das Substrat abzuschütteln und die Wurzeln im absonnigen Bereich 2-3 Tage abtrocknen lassen. Damit wird Fäulnis an verletzten Wurzeln vermieden. Restfeuchte und natürliche Niederschläge reichen aus, sodass man Kakteen nicht eingießen soll und braucht. Nur in regengeschützten Bereichen kann man nach einer Woche gießen.

Über das Auspflanzen und den Winterschutz von jungen Feigenbäumen haben wir ein eigenes Merkblatt erstellt.

Gerhard & Birgit Gußmagg

Der Wüstengarten

Der besondere Garten in der Steiermark



Yuccashop

Pflanzen für besondere Gärten.

www.shop.wuestengarten.at